

Ist sehr praktisch um seinen Code zu strukturieren.

Beim Type Cast wird eine Instanz einer Klasse in ihrer vererbten Klasse erzeugt.

```
class Schule {  
}  
class Gymnasium extends Schule {  
    public String abschluss = "Abitur";  
}  
Schule g = new Gymnasium();
```

Hier gibt es das Upper TypeCast verfahren, welches dafür sorgt das nur die Variablen der Eltern Klasse von der Tochter-Klasse übernommen werden. Die anderen sind temporär nicht da.

Jetzt kann man also durch sämtliche Instanzen mit bepn. einem Array iterieren die sowohl direkt von der Klasse erzeugt werden, als auch die, die von den vererbten Klassen.

```
Schule[] meinArray = {eineSchule, youtube, g};  
for (Schule i in meinArray) {  
    i.neuerSchueler();  
}
```

Nun gibt es auch den DownTypeCast, welcher meistens einen Typ zugewiesen bekommen muss.

```
Gymnasium g = new Gymnasium();
```

```
Schule g2 = g;
```

```
Gymnasium g3 = (Gymnasium) g2;
```

Dieses Verfahren kann zu einem Absturz des Programms führen, wenn die Variable der Eltern-Klasse zuvor mit dem 'new'-Schlüsselwort instanziiert wurde.